Deutscher Bundestag **Drucksache 18/6647**
18. Wahlperiode 11.11.2015

Antrag

der Abgeordneten Agnieszka Brugger, Katja Keul, Katharina Dröge, Dr. Frithjof Schmidt, Omid Nouripour, Claudia Roth (Augsburg), Jürgen Trittin, Doris Wagner, Dr. Tobias Lindner, Uwe Kekeritz, Annalena Baerbock, Marieluise Beck (Bremen), Dr. Franziska Brantner, Tom Koenigs, Cem Özdemir, Manuel Sarrazin, Ekin Deligöz, Dr. Thomas Gambke, Kai Gehring, Britta Haßelmann, Beate Müller-Gemmeke, Dieter Janecek, Irene Mihalic, Dr. Konstantin von Notz, Corinna Rüffer, Dr. Gerhard Schick, Hans-Christian Ströbele, Dr. Julia Verlinden und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Panzerlieferung nach Katar sofort stoppen

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf, die Lieferung von Panzern und anderen Kriegswaffen nach Katar unverzüglich zu stoppen und die bereits erteilte Genehmigung an die Firma Krauss-Maffei Wegmann GmbH & Co. KG zurückzunehmen.

Berlin, den 10. November 2015

Katrin Göring-Eckardt, Dr. Anton Hofreiter und Fraktion

Begründung

„Die vielfach nachgefragte Lieferung von Kampfpanzern Leopard in den arabischen Raum oder auch in andere Regionen der Welt darf deshalb eben gerade nicht unter wirtschaftspolitischen Interessen entschieden werden, sondern auf der Grundlage einer solch differenzierten außen- und sicherheitspolitischen Analyse. Ich komme bei dieser Analyse zu dem Ergebnis, dass sich die Lieferung dieses Waffensystems wie auch in den vergangenen Jahrzehnten nicht rechtfertigen ließe“ (Rede von Bundesminister Gabriel zu den Grundsätzen deutscher Rüstungsexportpolitik, 8. Oktober 2014, Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik, Berlin).



Satz: Satzweiss.com Print, Web, Software GmbH, Mainzer Straße 116, 66121 Saarbrücken, www.satzweiss.com
Druck: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1-3, 71296 Heimsheim, www.printsystem.de
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlag GmbH, Postfach 10 05 34, 50445 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Fax (02 21) 97 66 83 44, www.betrifft-gesetze.de
ISSN 0722-8333